

Gesamter Abschnitt:
Sicherung eines Nutzungsfreien
Gewässerrandstreifens (mind. 5 m)

Naturnaher Strömungslenker und
Totholzschwelen zur Förderung der
eigendynamischen Entwicklung und
Sohlaufhöhung einbauen

Uferverbau (Faschinen) verfallen lassen,
punktuell entfernen

Unterhaltung ökologisch optimieren

Maßnahmen in anderen Abschnitten:

oberhalb:
Reduzierung des Trophieniveaus durch
Sicherung und Entwicklung von
Gewässerrandstreifen

unterhalb:
Optimierung der Rampenbauwerke
Umbau von Querbauwerken

Naturnahe Flächen im Gewässerumfeld
sichern und erhalten

Durchlass in ökologisch durchgängigen
Kastendurchlass oder Brücke umgestalten

Spundwandstau / Absturz
ökologisch optimieren

Stau / Durchlass in ökologisch durchgängigen
Kastendurchlass oder Brücke umgestalten

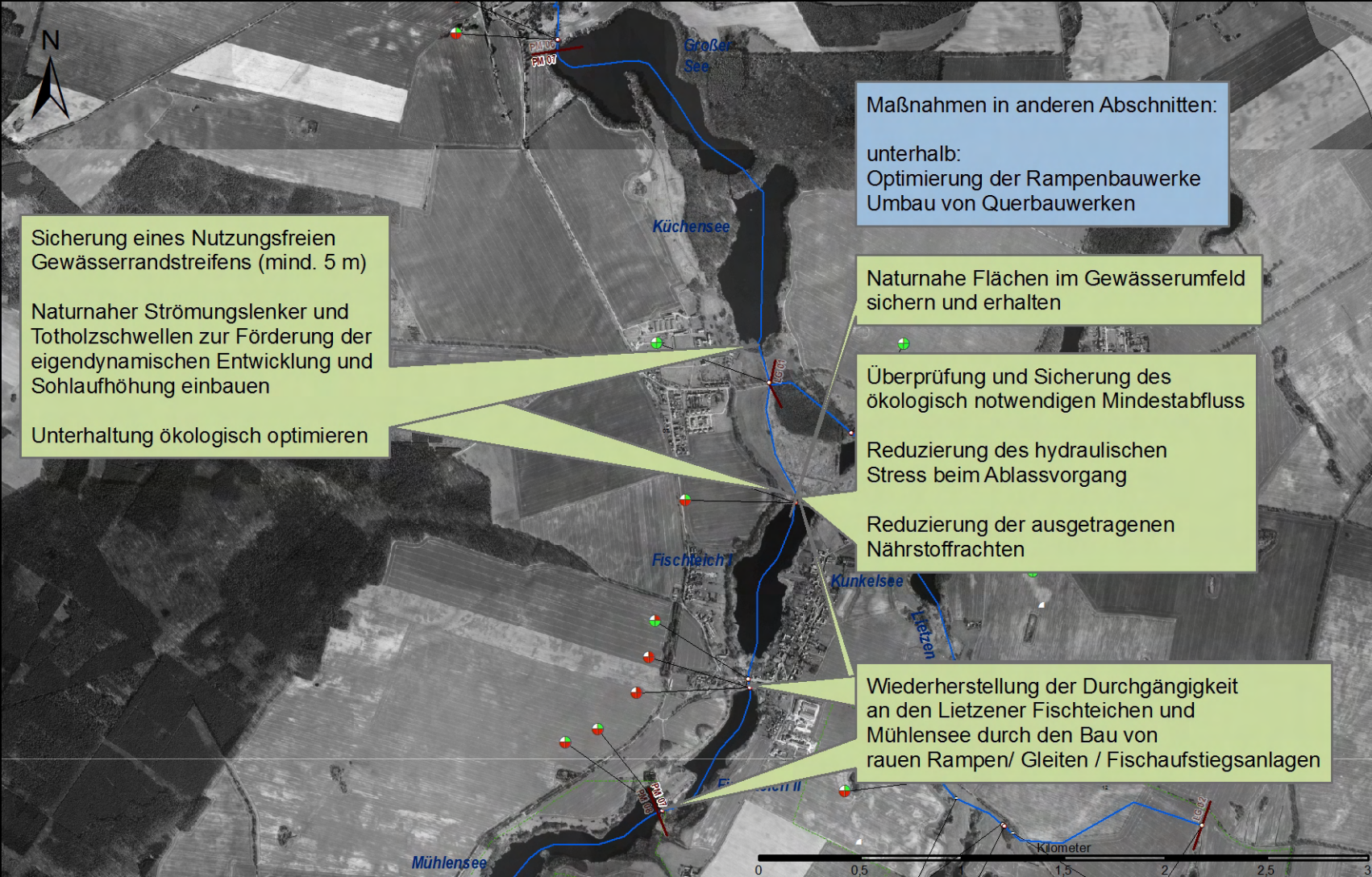
Naturnahe Flächen im Gewässerumfeld
sichern und erhalten

Ausweisung eines
Gewässerentwicklungskorridors

Stau / Durchlass / Rampe optimieren

PM 06
PM 07

GRÖßER
See
Kilometer



Sicherung eines Nutzungsfreien Gewässerrandstreifens (mind. 5 m)

Naturnaher Strömungsenker und Totholzschwellen zur Förderung der eigendynamischen Entwicklung und Sohlaufrhöhung einbauen

Unterhaltung ökologisch optimieren

Maßnahmen in anderen Abschnitten:

unterhalb:
Optimierung der Rampenbauwerke
Umbau von Querbauwerken

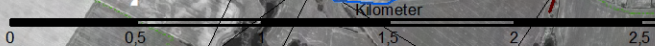
Naturnahe Flächen im Gewässerumfeld sichern und erhalten

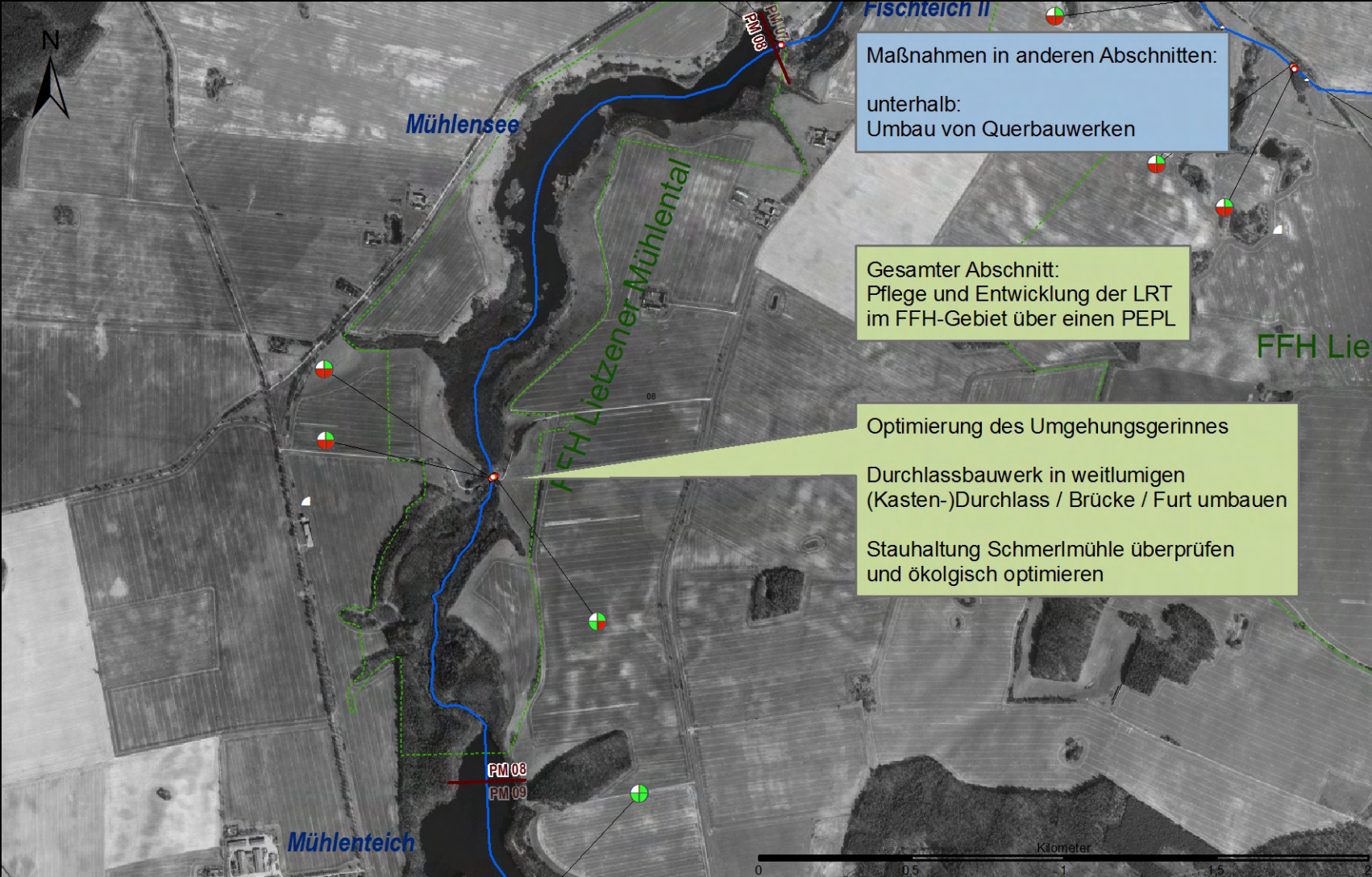
Überprüfung und Sicherung des ökologisch notwendigen Mindestabflusses

Reduzierung des hydraulischen Stress beim Ablassvorgang

Reduzierung der ausgetragenen Nährstofffrachten

Wiederherstellung der Durchgängigkeit an den Lietzener Fischteichen und Mühlensee durch den Bau von rauen Rampen/ Gleiten / Fischaufstiegsanlagen





Mühlensee

Maßnahmen in anderen Abschnitten:
unterhalb:
Umbau von Querbauwerken

Gesamter Abschnitt:
Pflege und Entwicklung der LRT
im FFH-Gebiet über einen PEPL

Optimierung des Umgehungsgerinnes
Durchlassbauwerk in weitlumigen
(Kasten-)Durchlass / Brücke / Furt umbauen
Stauhaltung Schmerlmühle überprüfen
und ökologisch optimieren

FFH Lie

FFH Lietzener Mühlental

Mühlenteich



PM 07
PM 08

PM 08
PM 09

Maßnahmen in anderen Abschnitten:

unterhalb:
Umbau von Querbauwerken

Künstliche Vorflut durch
abgestufte Überlaufschwellen
modifizieren bzw. Vorflut einstellen

Wasserhaushalt der Sölle/Seen
im Graning stabilisieren, Nährstoffeinträge minimieren

PEPL erstellen

Künstliche Vorflut durch
abgestufte Überlaufschwellen
modifizieren bzw. Vorflut einstellen

Mühlenteich

Burgsee

PM 08

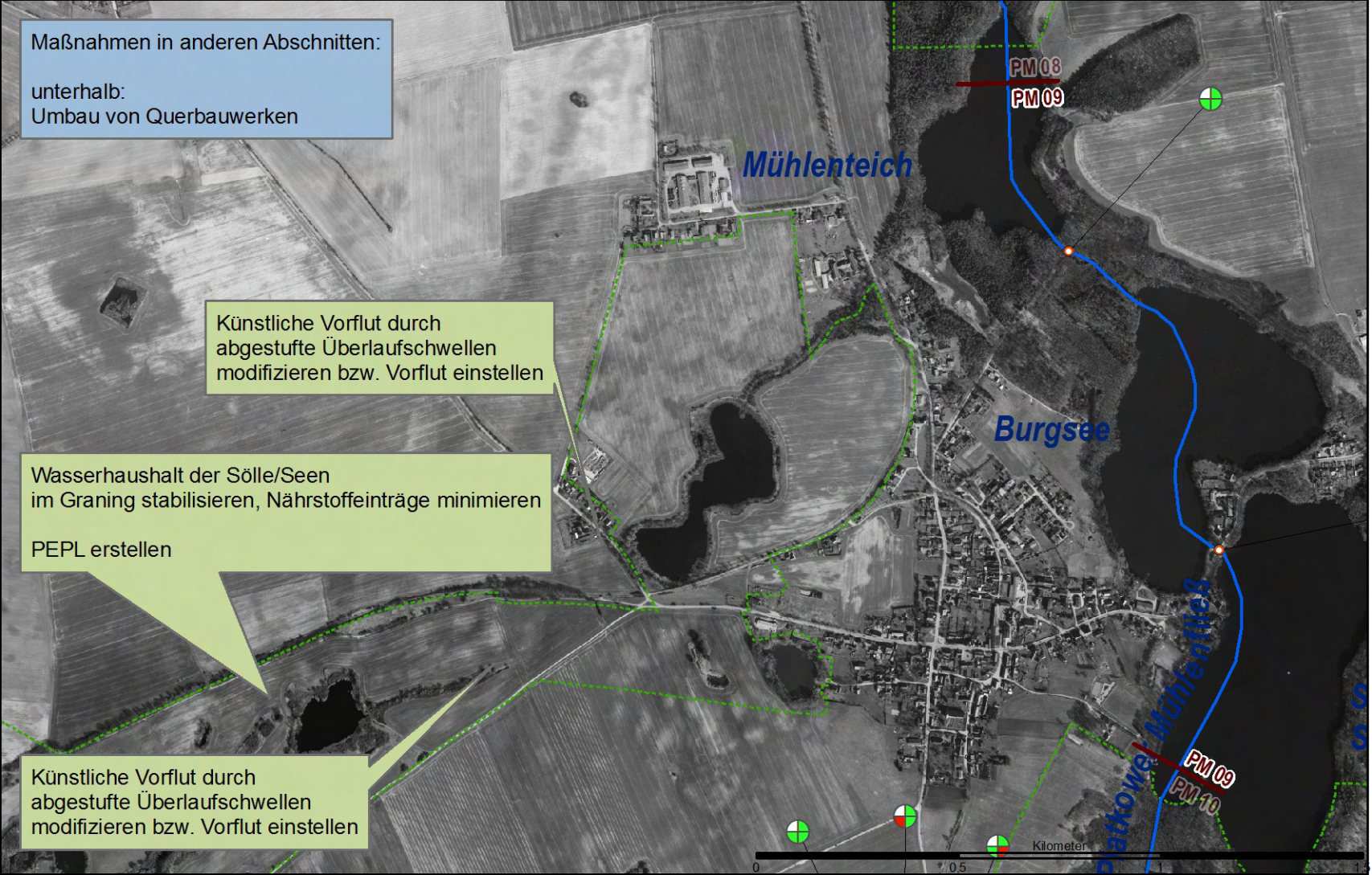
PM 09

PM 09

PM 10

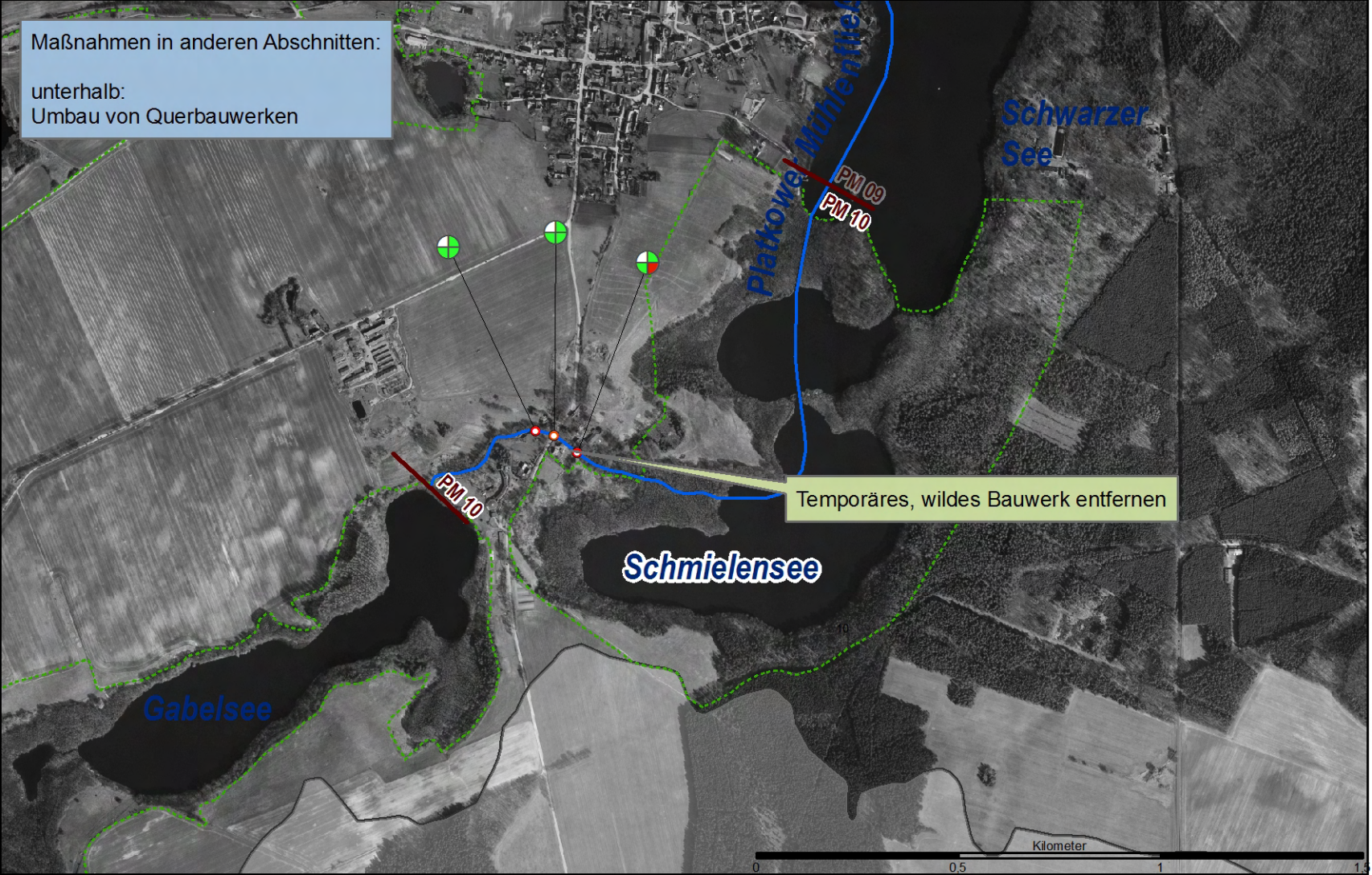
Kilometer

0 0.5 1



Maßnahmen in anderen Abschnitten:

unterhalb:
Umbau von Querbauwerken



Temporäres, wildes Bauwerk entfernen

Schwarzer See

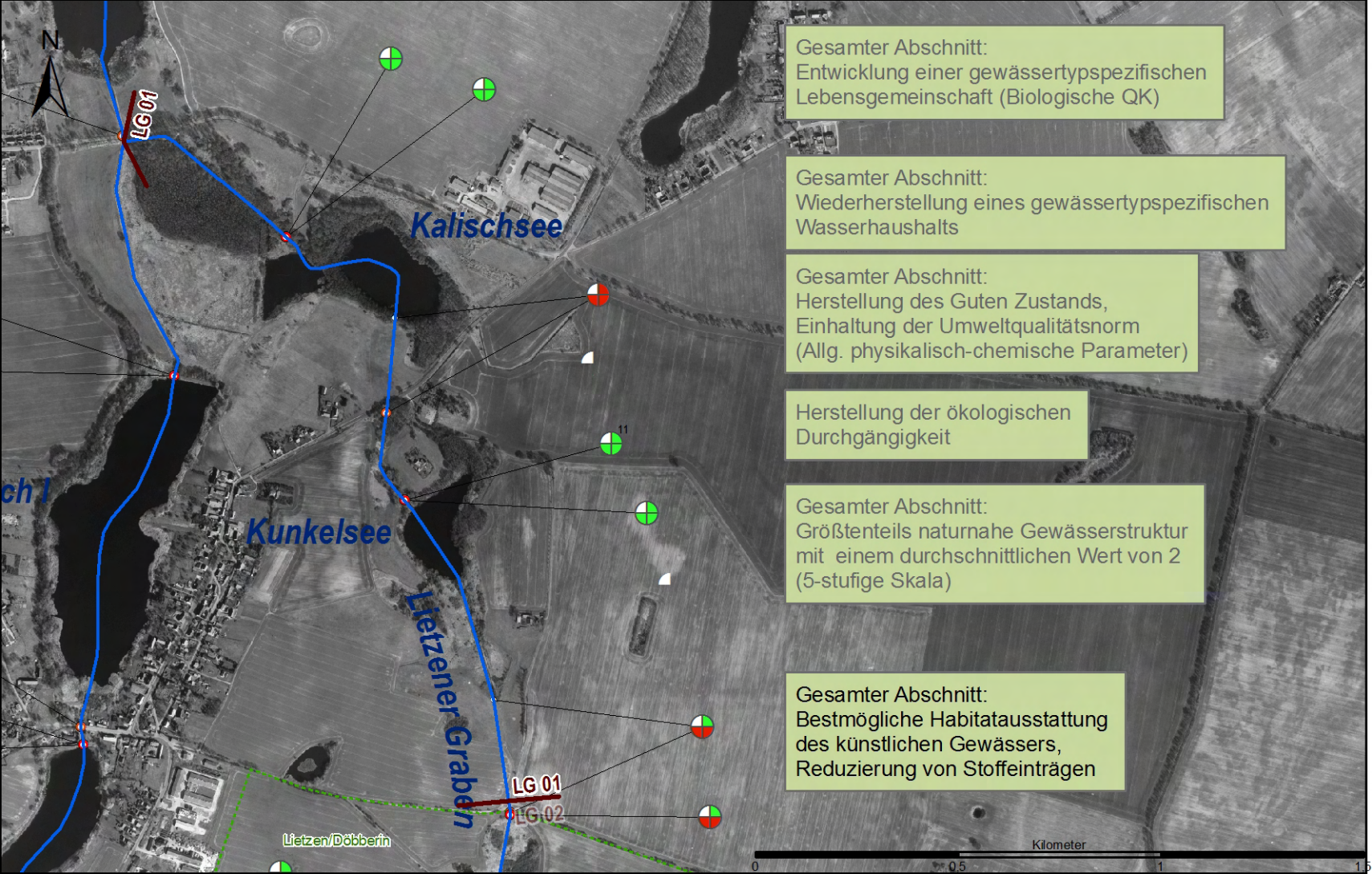
Platkowei Mühlenfließ

Schmielensee

Gabelsee

Kilometer

0 0.5 1



Gesamter Abschnitt:
Entwicklung einer gewässertypspezifischen
Lebensgemeinschaft (Biologische QK)

Gesamter Abschnitt:
Wiederherstellung eines gewässertypspezifischen
Wasserhaushalts

Gesamter Abschnitt:
Herstellung des Guten Zustands,
Einhaltung der Umweltqualitätsnorm
(Allg. physikalisch-chemische Parameter)

Herstellung der ökologischen
Durchgängigkeit

Gesamter Abschnitt:
Größtenteils naturnahe Gewässerstruktur
mit einem durchschnittlichen Wert von 2
(5-stufige Skala)

Gesamter Abschnitt:
Bestmögliche Habitatausstattung
des künstlichen Gewässers,
Reduzierung von Stoffeinträgen

Kalischsee

Kunkelsee

Lietzener Graben

Lietzen/Döbberin

LG 01

LG 02

Kilometer

0 0.5 1

